

M348: Jena-Weidaer Urkunden

- 1,1 Wir. Sýfrít buckil. vnde Cunrat fchetín/ des Ratis meíftere zu Jene. vnde
alle dí anðen dí zu
- 1,2 deme Rate aldafelbift gehoren. walther Rífe. Ĥman Schutze. Trote.
heýnrich wíncírl. johannes
- 1,3 von halftete. Cunrat von Rode. Dýtherich franke. Johannes von
Nuwenburg. vnde johannes
- 1,4 von apolde. bekennen vnde gezugen offenberlich ín dífeme geýnwtígeme
brífe. daz daz dí
- 1,5 prediger brudere dí mít vns ín vnferre Stat wonen. zu Týzele Reýnfride.
recht vnde
- 1,6 redelich gekouft haben zu eýme fteýngraben. von deme wíngarten đ dar an
ftozít. al daz vlek
- 1,7 an der hohe. an der breíte. vnde an der lenge ín der/ von deme Santfteýne
der obene
- 1,8 an deme felben berge vztorret. bíz hín níder ín den grunt da dí felben
brudere eýnen
- 1,9 waýnwek haben gemacht. vmme eyne Mark. vnde vmme andirhalben
virdunk. vñ
- 1,10 daz di brudere beide von Tízeles Reýnfrides weýn. vnde alle fíner
nachkumelinge.
- 1,11 dar an alle z[i]t vngehíndert bliben. fo habe wír ín zu gezukníffe dar uber
dífen
- 1,12 brif gegeben geueftínet vñ beftetígít mít vnfer ftat íngefigele. nach gotis
ge=burt
- 1,13 Tufent jar. Dríhundírt jar. vnde ín daz Sibenzehende jar
- 2,1 Wí Hartman von lobdeburg. von Ĥgowe genant der eldífte/ bekennen vnde
gezugen offenberlich
- 2,2 ín dífeme geýnwtígeme briue/ daz vor Jlfebete dí da waz wítewe ern
Ĥmannes genant von mehayne
- 2,3 íre hoffstat. dí fí von vns zu lehene hatte da zu lobde/ gap bí írme gefundē
liebe durch got vor
- 2,4 fích vnde vor íres wirtes fele deme Conuēte der predigere ordíns zu jene/ da
fí nach írme tode begra=ben
- 2,5 wart/ vnde vor vnfe vnde alle vnfirre/ vordern fele gabe wí deme felben
Conuēte an der felben
- 2,6 hofftat daz eígen/ daz dí bruðe/ da mugen eýne herberge gebuwē vnde
andern íren nutz gefchaffen

- 2,7 ewiclich/ vnde haben vns den ſelben bruͤden zu vollir vriheit irs eigens vor
vns vñ vor alle vnſe nach=kumelinge
- 2,8 vorzigen alle des rechtis daz wí an der vorgeantent hofftat hatten edir vnſe
nachkumelinge
- 2,9 haben ſcholden. vnde daz dí brudere/ wedir bí vnſeme lebene edir vnſeme
tode/ nímāt immer gehínderen
- 2,10 muge/ fo habe wí ín dírrer lange vorgeſchehenen dinge zu eýme ewigeme
gezukniſſe/ diſen bríf dar ubir
- 2,11 gegeben beveſtint mit vnſeme jngeſigele nach gotis geburte tuſent jar.
drihundert jar. vnde ín daz
- 2,12 eýnvñzwenzigſte jar. Gezuge ſint heyneman von glyne. Heýnrich ſpíler
der alde/ vñ ſín vettere Heýn=rich
- 2,13 Spíler der junge/ vñ andere di wol gezuge ſien mugen
- 3,1 Wí Heynrich der eldiſte voít von wida genant bekennen vñ gezugē offen
berlich ín diſeme briue/ daz wí
- 3,2 recht vñ redelich haben ge eígent uz deme dorfe zu ſírwis eyn halp phunt
zínſes den vrowē zu wida đ
- 3,3 prediĝ ordíns ewiclich/ der da Cunradis vō ħgowe ern Gerhardis funs was/
zu deme den ſelben zíns linden=berg
- 3,4 vñ ſín hufvrowe kouften zu jlſebeten hant der Seckín dí ín deme
vorgenanteme ordene gote dínet
- 3,5 mit írme gelde/ alſo beſcheýdēlich daz dí ſelbe jlſebete diwile ſi lebit/ vñ
nach írme tode katheríne von
- 3,6 machwitz írre ſweſtir tochtír diwile di ouch lebit zu írre not durft dē zinf
ſchultē ín nemē. vñ ob dí wile jlſebetē.
- 3,7 bruđ edírfweſt kínđ . eyns/ ín den ordē ín deme ſelbē cloſtē íntphangē wrdē/
daz ſcholde ouch nach ín dē
- 3,8 zíns zu ſíner notdurft ín nemē diwile íz lebite. vñ dar nach ſchol der zíns
der vorgeantent ſamnūge
- 3,9 dine zu den gemeýnen buchern ewiclich. vñ ſwelch vrowe ín deme cloſtē
dar zu gefazt wirt daz ſi
- 3,10 buchmeiſterín ſie di ſchol den zíns ín neme vñ ſchol đ ſamnūge gemeýne
buch ē da míte bezze ewiclich.
- 3,11 vñ zu eyme ganzen ewigeme gezukniſſe diſes koufes vñ dírrer eigēſchaft nach
alle đ wíſe dírrer ſchrift
- 3,12 habe wí jlſebeten vñ der Samenūge diſen bríf daruber gegebē beueſtint mit
vnſeme jngeſigele. vñ
- 3,13 mit gezukniſſe vnſis libē vettern jngeſigele. vñ mit gezukniſſe wol quíns vō
polnitz der bi đ eigenūge
- 3,14 was/ vñ mit gezukniſſe lindēĥgís đ dē kouf tet/ vñ mit gezukniſſe ĥhardis
vñ ouch ĥhardis vō ħgowe
- 3,15 dí da bí warē. nach gotis geburt tuſent jar. Drihūdirt jar. ín daz
vırunzweizigſte jar.
- 4,1 Wí heynrich der eldiſte voít von wida bekennen vñ bezugen offenberlich ín
diſeme briue

- 4,2 daz wí durch heýnriches von Triþtes/ vnſes burĝes vñ vnſes mannes bete vñ
durch fínen
- 4,3 willen wen er lange vnſes vatírs deme got gnedik ſíe/ vñ vnſer dínér geweft
ift. habē
- 4,4 gegeben vñ geeígint der Samnūge der gotis dínérinnen der þdiĝ ordins ín
vnſer ſtat
- 4,5 zu wida. vnde haben dí eígenſchaft ge opphert uf íren alter uber daz gut daz
er von
- 4,6 vns zu lehene hatte vñ vns uf líez durch dí Sache daz wír íz eígenten
aldaſelbeſt hín
- 4,7 vor ern brunes fínes vatírs vñ vorn jutton ſí ner muþ vñ Cunradís fínes
bruders Sele
- 4,8 vñ alle fíner vorðen ſele heil di vorſcheiden fíen. des gutís daz er vns uf
gelazen hat
- 4,9 vñ wir durch fínen willen der vógenanten famenūge gegeben vn geeígint
vñ geoppert
- 4,10 haben ín alle der wífe alfe hí beſchriben íft/ des ſchol johannes vō der muſeln
vñ ſíene nach kumelinge
- 4,11 ewiclich alle jar von deme gute daz man nennet des phaffen gut/ achtehalbē
ſchillínk gebē
- 4,12 vñ von deme gute daz man nennet der ubeln hedewige gut/ eyn halp phunt.
So ſchol heýnrich vō
- 4,13 der muſeln ín der ſelbē wífe achtehalben ſchillínk geben von deme gute daz
man nennet der petrín gut.
- 4,14 So ſchol dí mul zu wolframſdorf alle jar Cínfen. nūn ſchillinge vñ zwei
hunre der iclich zwene phēninge
- 4,15 gelde. vñ eýnen lammesbuch der acht phēninge gegelde muge. des Cynſes
ſchol di Samnūge eýn
- 4,16 teil zu hant ín nemē/ vñ eyn teyl nach heynriches vō triþtes tode nach deme
alfe he mit ín geredít.
- 4,17 vñ daz díſe redeliche gabe vñ díſe eígenſchaft di wír durch got ín alle der
wífe alf hí beſchriben íft
- 4,18 williclich getan haben/ der ſelbē Samnūge ewiclich gantz vñ vnzubrochē
blibe. ſo habe wír ín díſen
- 4,19 brif daruber zu eyne gezukníffe gegebē. nach gotis geburt tuſent jar.
drihundert jar. ín daz
- 4,20 vırunzweynzegifte jar. Das ſien gezuge vnſe bruder der þdiĝ. línðeberg.
Gerhart vō þgowe.
- 4,21 heynrich von breitenbuch vñ andere erhafte lute.
- 5,1 Wir albrecht von lobdeburg. von luchtenþc genant der Eldíſte. bekennen
offenberlich ín díſeme
- 5,2 bríue. vñ wollen daz íz wízzentlich ſíe allen den di ín geſehen edír dí ín
gehoren leſen. daz wír
- 5,3 vnſeme liben brudere. bruder johanſe der þdiĝe ordins/ des erbís. daz vnſe
vatír vf vns beíde
- 5,4 geerbít hatte. dri Mark geldís gelazen haben alle jar diwile er lebít. zu jene
ín der ſtat.

- 5,5 vnfeme teile. *durchdaz* er ín Síme ordíne da er zu gekoren hat gote zu
díenene fiene not=durft
- 5,6 defte baz *muge* geh aben. vñ ouch darúme daz er sich aller anspache vorzihe
an andirme
- 5,7 vnfeme erbe. vnde den zíns hat íme Cunrat von Rode. vñ Cunrat Schetín.
vñ johannes franke.
- 5,8 globít. *di* zu deme male an deme rate waren. von vnfes teiles weýn. do er
sich began/ vñ dítz
- 5,9 geschach. wír haben v[n]s ouch verbunden vñ vorbinden vns ín difeme
br[i]ue dar zu ob íme zu jene
- 5,10 dírrre dinge cheýn bruck wrde von cheýnerhande Sache. daz wír íme daz
íruúllen wollen vñ Schullen
- 5,11 an eýner andiren *stat* vf vnfeme erbe da er vorgeanten zínfes ane allir flachte
híndírníffe gewís
- 5,12 blibe diwile er lebit Dirre dinge fín gezuge vnfe libe vať. vñ vnfe Sweer er
vriderich von
- 5,13 Schonēburg. vnde *vnfe* erhafte man. heynrich von glýne. Otte holt.
Heynrích von lichtenhaýn. vnde
- 5,14 kilýan von gornewítz. vñ vnfe burge zu jene Cunrat Reýnfrít Týzel vranke
vñ johannes von Nu=wenburg
- 5,15 vñ andir erhafte lute. Dírrre dinge zu eýme gewíffer vrkunde habe wír deme
vorge=nanteme
- 5,16 vnfeme liben bruđe. bruder johanfe der p̃diġe ordíns dífen brif der dar uđ
geschriben íft.
- 5,17 gegeben. vñ haben vnfe jngefigil vñ vnfes vorgeanten Swehers jngefigel
dar an gehengít zu
- 5,18 *eynir* gewíffen stetik[e]it. Díse dínk Sín geschen nach gotis geburte tufent
jar. drihundirt jar. vñ
- 5,19 [in] daz drizegste [j]ar
- 6,1 Wir heynrich der eldífte. vñ heynrich der Jungēste dí genant fín di voíte
von wída. bekennen vñ gezogen offenberlich ín difeme
- 6,2 bríue. daz mit vnfeme wízzene vñ mit vnfeme willen. dí príorín vñ ir
Samenūge der go[t]is dinerín zu wída ín vnfirre stat
- 6,3 p̃diger ordíns. abe gekauft haben lindenberge vnfeme getruwen manne mit
gunft alle der dí icht rehtís mít íme dar an hatten
- 6,4 eynen vírdunk. vñ zŵ mark geldis des jaris. di er von vns zu lehene hatte
zu bernhartísdorf ín vnfeme stetelín. í di mark geldis vmme
- 6,5 fíben schok groffen. vñ wír haben durch got vñ durch vnfirre vñ vnfer
vordern fele heil. vñ ouch durch lindenberġís willē íme
- 6,6 zu gute. den selben zíns der vorgeanten Samnūge geeigent vñ eígen ín ín
difeme bríue. also bescheidenlich daz wír vnfir gerichte
- 6,7 uf deme gute behalden nach stat rechte alfe zu wída. were abir dez wír der
selben samnūge also vil befatztis zínfes mochten bewífe
- 6,8 vñ daz teten. Swenne wír iz geteten. So scholde der genante zíns zu
bernhartísdorf vns ledik fíen. vñ daz gut daz wír da wider
- 6,9 bewífet hetten. daz scholde der Samnūge mit gerichte vñ mit alleme rechte
an hals gerichte alleyne. ewiclich vñ eigenlich blibe alfe anđ

- 6,10 ir gut daz in geeigint ist. hir uß habe wir zu eyñ beuestenūge vñ zu eyñ
 beftetigūge disen brif gegeben mit anhengūge vnñirre
 6,11 jngefigel. vñ mit gezucniße bruð henrichs der p̃diḡ ordins mīn des eldiſten
 voitīs bruðes. vñ mīn des jungiftē voitīs vettern.
 6,12 vñ henrichs von lome. Bhartīs von ḡgowe. Conradis kaſchwitzīs. johannis
 tulpen vñ fiens fines johannis. vñ henzen koufmans
 6,13 vñ andirre erhaften lute. nach gotis geburtē tuſen jar. drihundirt jar. vñ in
 daz zweī vñ drißgeſtejar.
- 7,1 Wīr heýnrich der eldiſte. vnde heýnrich der jungiſte. beide genant di voite
 voite von wida. bekēnen.
 7,2 vñ bezugen offenberlich in difeme briue daz vns er Cunrat von kokeritz hat
 uf gelafen daz gut
 7,3 daz he zu lehene von vns hatte zu Rudorf vñ zu kouelen vñ hat vns gebeten
 in fieme briue daz wīr
 7,4 iz vor fiene vnde fiener vordern fele eígenen der Samnūge zu wida der
 Cloſtirūrowen p̃diger ordins durch
 7,5 fienes dínſtes willē . daz he vns vnde vnſen eldirē hat getan. alſo
 beſcheidenlich. daz jutte ſien tocht
 7,6 vñ irre ſweſtir kint in deme ſelben cloſte ſchullen zu irme liebe daz gut in
 nem. vñ dar nach zu nutze der Samnūge
 7,7 ewiclichē diene. alſe andir ir eigen gut tut. des habe wīr fiene bete vñ fiene
 willē getan. vnde
 7,8 haben iz da hín geeigint ewiclich in alle der wiſe aſe hī beſchriben ſtet. nach
 gotis geburte tuſent jar. drihundirt
 7,9 jar. in daz dri vñ drizegiſte jar Des ſint gezuge bruder heynrich von wida
 p̃diḡ ordins. bruð jacof
 7,10 von lukon des ſelbē ordins. bruð heýrich der pherrer zu ſente petrie. gerhart
 von lome. luppelín von Moſín vñ
 7,11 vñ andire biderbe lute.